

Gezackte Überraschung zum 750. Geburtstag Warens

Von unserem Redaktionsmitglied
Thomas Beigang

Auch der Nordkurier hat sich zum Auftakt des Festjahres in Waren etwas einfallen lassen. Philatelisten können sich schon freuen.

WAREN. Einer guten Tradition folgend gibt der Kurierverlag anlässlich der Feierlichkeiten zum 750. Jubiläum der Stadtgründung Warens in Zusammenarbeit mit der Stadt eine Sondermarke heraus. Die selbstklebende Wertmarke

(49 Cent) für den Standardbrief zeigt eine Stadtansicht Warens von der Müritzseite. Die Briefmarke wird heute Vormittag während des feierlichen Jahresempfangs der Stadt in den Räumen der Müritz-Sparkasse an Warens Bürgermeister Günter Rhein (SPD) übergeben. Die Sonderbriefmarke – die insgesamt 41. Briefmarkensonderausgabe – ist ab dem 1. Februar in allen Servicepunkten, die Briefdienstpartner des Nordkuriers sind, erhältlich. Die „Gezackte“ ist einzeln oder

zusammengefasst in nummerierten 10er-Bögen zu haben. Der dazu gehörende Ersttagsbrief zum Preis von 2,50 Euro erscheint in einer limitierten Auflage von 800 Stück. Auch zum Stadtjubiläum Röbels im vergangenen Jahr hatte der Kurierverlag eine Sondermarke aufgelegt.

Der Jahresempfang der Stadt heute bildet den Auftakt für das Festjahr der 1263 gegründeten Stadt. Der Höhepunkt soll die Festwoche sein, die am 8. Juli eingeläutet wird und ihre Veranstaltungsspitze am Wochenende ab dem 12. Juli finden soll. Mit großer Spannung wird der Festumzug am 13. Juli erwartet, auf dem in zahlreichen „Bildern“ die Geschichte der größten Stadt an der Müritz dargestellt werden soll. Übrigens - Waren feiert nicht allein ein großes Jubiläum. Auch Penzlin, knapp 30 Kilometer weiter östlich, begeht 2013 das 750. Jubiläum seiner Stadtgründung.



Der Ersttagsbrief der neuen Sonderbriefmarke des Kurierverlages zum 750. Stadtjubiläum Warens.

FOTO: TH. TÜRÜLÜMÖW